

MEDIENPÄDAGOGISCHES BEGLEITMATERIAL

Von Linda Teutrine © doxs!

SKOLEN VED HAVET / SCHULE AM MEER

Solveig Melkeraaen, NO 2021, 30 Min.



Alter: ab 6 Jahren

Themen:

Veränderung, Neuanfang, Freundschaft, Familie, Zusammenhalt, Kindheit, Abschied, Angst und Mut, Hobbies, Norwegen, Interview

Kurzbeschreibung:

Die Schule von Thorvin und Tilde ist so klein, dass immer drei Klassen gleichzeitig unterrichtet werden. Doch damit hat es jetzt ein Ende. Das Mini-Lehrgebäude im Norden von Norwegen wird geschlossen. Für die beiden Erstklässler*innen heißt das:

neue Schule, neue Klasse, neue Lehrer*innen. Nervös und voller Fragen sehen sie dem Umzug entgegen. Wird es an dem neuen Ort genauso familiär zugehen wie bisher? Wird aus der alten Schule ein Stall für Tiere? Und was passiert eigentlich mit der ehemaligen Spielküche?

Arbeitsblatt 1: Mögliche Fragestellungen für ein Filmgespräch

Im Anschluss an den Film können Sie gemeinsam mit der Klasse erste Gedanken, Eindrücke oder Gefühle zum Film sammeln. Danach können folgende Fragestellungen in Gruppen oder im Klassenplenum besprochen werden:

1. In diesem Film lernen wir Thorvin und Tilde kennen.

- Wie findet ihr Thorvin? Wie lernen wir ihn zu Beginn des Films kennen?
- Sind Thorvin und Tilde gute Freunde? Woran merkt man das? Wie redet Thorvin über seine Freunde?
- Was für Hobbies haben die beiden?
- Was passiert Thorvin und Tilde im Film? Wie endet er? Gab es Stellen die ihr spannend oder witzig fandet?

2. Die Schule

- Was mögen Thorvin und Tilde an ihrer alten Schule? Wie sieht sie aus?
- Warum wurde die alte Schule geschlossen und wie geht es den beiden mit der Schulschließung? Wie reagieren ihre Mitschüler*innen?
- Wie ist der erste Tag in der neuen Schule für die beiden? Erinnerst ihr euch noch, wie ihr euch an eurem ersten Schultag gefühlt habt? Hattet ihr Angst und wenn ja, wovor?
- Nach einer Zeit fühlen Tilde und Thorvin sich in der neuen Schule wohl. Woran merkt man das?
- Warum muss auch die neue Schule schließen?

3. Familie

- Thorvin erzählt, dass er ganz besonders in seiner Familie ist. Was macht ihn so außergewöhnlich? Hast du auch Merkmale, die dich ausmachen?
- Wie sieht man Thorvin und Tilde mit ihrer Familie? Was machen sie zusammen?



Arbeitsblatt 2: Praktische Arbeitsaufträge

1. Deine Traumschule

Während Thorvin und Tilde ihre alte Schule sehr mochten, haben sie Angst vor der neuen. Die alte Schule war ihre Traumschule und hatte alles, was sie brauchten.

- Überlegt einzeln*, wie eure Traumschule aussehen könnte. Was würdet ihr an eurer richtigen Schule ändern? Würdet ihr euren Schulhof oder euer Klassenzimmer verändern?
- Nehmt euch* jeder einen Zettel und Buntstifte und malt eure Traumschule.
- Gestaltet einen Museumsrundgang*: Die Bilder werden eingesammelt und gemischt. Anschließend werden sie wieder auf den Tischen ausgelegt. Geht nun alle im Klassenraum herum und guckt euch die Bilder an. Wie findet ihr die Ideen eurer Mitschüler*innen?

2. Typisch Mädchen... typisch Junge....

Im Film sehen wir Thorvin, wie er mit seinem Bruder spielt. Thorvins Bruder schminkt ihn und bürstet ihm die Haare. Tilde hingegen tanzt nicht nur gerne, sondern macht auch Kampfsport.

- Sammelt zusammen* Hobbies an der Tafel. Versucht sie in „typisches Mädchenhobby“ oder „typisches Jungenhobby“ zu unterscheiden. Fällt es euch leicht oder kann man Hobbies nicht so sortieren?
- Was ist, wenn ein Mädchen gerne mit Autos spielt und ein Junge mit Puppen? Ist das schlimm? Wer darf entscheiden, womit ihr spielen dürft?



3. Die Interviews

Thorvin und Tilde werden im Laufe des Films interviewt, das heißt, ihnen werden ganz viele Fragen gestellt. Dabei erzählen sie nicht nur, wie es ihnen geht, sondern wir erfahren auch mehr über die Gründe der Schulschließung. *Überlegt in Gruppen*:

- Wie verhalten sich die beiden vor der Kamera? Setzt ihr euch anders hin, wenn ein Foto von euch gemacht wird?



- Meint ihr Thorvin und Tilde sind selbst auf die Idee gekommen, die Zeitung zu lesen, oder hat die Filmemacherin ihnen diese gegeben? Warum könnte sie das gemacht haben? Lest ihr Zeitung?

- Warum sind die Interviews mit den beiden wichtig für den Film? Was erfahrt ihr in ihnen?

Arbeitsblatt 3: Filmsprache

1. Räume

Wie und wo ein Film gedreht wird, hat Einfluss auf die Wirkung seiner Handlung. Ein Bild eines Films kann uns viel verraten, ohne, dass jemand uns etwas Genaues dazu erzählt.

Schaut euch in Kleingruppen die folgenden Bilder an und überlegt:

- Wer ist auf dem Bild zusehen und wie steht die Person zur Kamera? Ist sie von vorne oder von hinten zu sehen? Bewegt sie sich?
- Was ist neben der Person noch zu sehen? Wie sieht die Umgebung aus? Ist es hell oder dunkel und welchen Einfluss hat es auf die Stimmung des Bildes?



2. Emotionen darstellen

Wir erfahren oft, wie Thorvin und Tilde sich fühlen, weil sie es uns erzählen. Manchmal jedoch können wir aus den Bildern allein schließen, was in den beiden vorgeht.

Schaut euch einzeln die nachfolgenden Bilder genau an. Wisst ihr noch an welcher Stelle des Films die Bilder gezeigt wurden? Wie ist Thorvin zu sehen und wie fühlt er sich in diesen Momenten? Warum glaubt ihr das?



Ab 3./4. Klasse:

3. Wie entsteht ein dokumentarischer Film? – Eure Schulvorstellung

Ihr konntet im Film zwei norwegische Schulen kennenlernen. Stellt nun eure Schule vor! Dazu beginnt ihr wie alle Filmemacher – mit der Recherche. Das bedeutet, dass ihr Möglichst viele Ideen und Informationen über eure Schule sammelt.

- a) *Bildet Gruppen mit 6 Schüler*innen und besichtigt eure Schule.* Überlegt dabei, was ihr gerne anderen Kindern, die eure Schule nicht kennen, zeigen würdet. Das kann gut, aber auch nicht so Gutes sein. Überlegt euch nicht nur welche Räume, sondern auch welche Personen ihr zeigen wollt. Besprecht zusammen, ob die Fotos aus der Nähe aufgenommen werden sollen, um Details zu zeigen, oder lieber von weiter weg, um mehr eines Raumes auf dem Bild zu haben.
- b) *Haltet euren Plan in 6 Fotos fest,* denn in der Vorbereitung von Filmen sind Fotos besonders hilfreich. Macht diese entweder mit einer Schulkamera, einem Schul-IPad, oder einem Smartphone.
- c) *Stellt die Bilder eurer Klasse vor.* Können eure Mitschüler*innen daraus eine Handlung erkennen?